

Pressemitteilung

2. Echemer Zauntag:

Fachveranstaltung zum Herdenschutz vereint Innovation, Praxis und Dialog

Landwirtschaftskammer Niedersachsen präsentiert am 4. Juni im Kreis Lüneburg vielfältige technische Lösungen, Vorträge und Diskussionen

Echem – Das Herdenschutz-Beraterteam der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK) lädt in Kooperation mit den Beraterkollegen aus Schleswig-Holstein zum 2. Echemer Zauntag ein. Die in Fachkreisen bundesweit beworbene Veranstaltung findet am Donnerstag, 4. Juni 2026, von 10 bis 17 Uhr auf dem Gelände des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums (LBZ) der LWK in Echem im Kreis Lüneburg statt. [Hier geht es zur Anmeldung.](#)

Im Fokus der Veranstaltung stehen aktuelle Entwicklungen sowie innovative Lösungsansätze im Bereich Herdenschutz. Den gesamten Tag über erhalten Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich umfassend über moderne Technologien, bewährte Verfahren und zukünftige Trends zu informieren. Zur Premiere des Zauntags 2024 kamen bereits mehr als 300 Interessierte.

Fachvorträge und Diskussion zum Wolfsmanagement

Am Vormittag erwartet die Teilnehmenden eine hochkarätige Vortragsreihe: Unter anderem gibt ein Experte aus der Schweiz Einblicke in den dortigen Umgang mit dem Wolf im Rahmen des Bestandsmanagements und beleuchtet das Zusammenspiel von Tourismus, Herdenschutzmaßnahmen und dem Einsatz von Herdenschutzhunden.

Im Anschluss daran widmet sich eine Podiumsdiskussion den aktuellen Herausforderungen des Wolfsmanagements in Deutschland. Vertreterinnen und Vertreter aus Ministerien und Bundesinstitutionen diskutieren die Auswirkungen jüngster Änderungen im Bundesjagd- und Bundesnaturschutzgesetz auf die praktische Umsetzung von Herdenschutzmaßnahmen, insbesondere in Niedersachsen.

Fachausstellung: Weidezaun und Tierhaltung

Ein zentrales Element des Zauntages ist die begleitende Fachausstellung. Zahlreiche Unternehmen und Aussteller/-innen präsentieren praxisorientierte Produkte und Lösungen für den Weidezaunbau und die Tierhaltung. Das Spektrum reicht von automatisierten Wickeltechniken bis hin zu modernen digitalen Systemen zur Zaunkontrolle. Ergänzt wird das Angebot durch Fachvertreter/-innen aus verschiedenen Bundesländern sowie von Dachverbänden, die für fachlichen Austausch und individuelle Beratung zur Verfügung stehen.

Praxisnahe Führungen am Nachmittag

Am Nachmittag des 4. Juni wird das Programm durch drei themenspezifische Führungen ergänzt, die zentrale Aspekte des Herdenschutzes vertiefen:

Automatisierung und Zaunpflege, Herdenschutz am Deich sowie innovative Ansätze abseits klassischer Herdenschutzmethoden. Diese praxisorientierten Formate ermöglichen einen direkten Einblick in konkrete Anwendungen und fördern den Austausch zwischen Entwickler/-innen und Anwender/-innen.

Breite Zielgruppe im Fokus

Der Echemer Zauntag richtet sich insbesondere an Weidetierhalterinnen und Weidetierhalter im Haupt- und im Nebenerwerb sowie in Hobbyhaltungen. Gleichmaßen willkommen sind Akteurinnen und Akteure aus dem Natur-, Umwelt- und Hochwasserschutz, Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen sowie alle am Thema Herdenschutz Interessierte.

Hinweise zu Anmeldung und Teilnahme

Für die Teilnahme wird eine Pauschale in Höhe von 25 Euro erhoben. Dafür bekommen die Gäste Zugang zu Vorträgen, zur Fachmesse, zu Führungen und Verpflegung während der gesamten Veranstaltung. [Die Anmeldung läuft direkt über diesen Link zur Website der LWK](#) oder durch Eingabe des Webcodes 33012411 ins Suche-Fenster auf www.lwk-niedersachsen.de. Wer mit dem Auto anreist, findet die Einfahrt zum Parkplatz gegenüber dem Gebäude Landesstraße 1, 21379 Echem. Weitere Details des 2. Echemer Zauntags werden rechtzeitig vor Beginn auf der LWK-Website bekanntgegeben.

Hinweis an die Redaktionen:

Zwischen 13 und 14 Uhr ist für Medienvertreter/-innen und Ehrengäste ein Rundgang über das Gelände des 2. Echemer Zauntags geplant.

Kontakte:

Wolfgang Ehrecke
Pressesprecher

--

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Pressestelle
Mars-la-Tour-Straße 1-13
26121 Oldenburg

Telefon: 0441 801-200
Mobil: 0152 5478 2738
E-Mail: wolfgang.ehrecke@lwk-niedersachsen.de

und

Elke Steinbach
Beraterin Koordination Herdenschutz

--

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Geschäftsbereich Landwirtschaft
Mars-la-Tour-Straße 6
26121 Oldenburg

Telefon: 0441 801-639
E-Mail: elke.steinbach@lwk-niedersachsen.de